DAS MAGAZIN

schönherr.fabrik

Heftnummer 8 - 4. Quartal 2010

6. SPINNING JENNY THEATERTAGE

Das Kulturfestival von ARMES THEATER in der schönherr.fabrik

AKTUELLE MELDUNGEN

2 Jahre Hamam Sindibad/Beauty & WellArtOase

MIETER VORGESTELLT

Beyer & Otto Datennetze GmbH/Ergotherapie Eichhorn/Heisi Kamine

RÜCKBLICK

Familienfest im Schönherrpark/Lange Nacht der Industrie

HISTORIE - TEIL 8

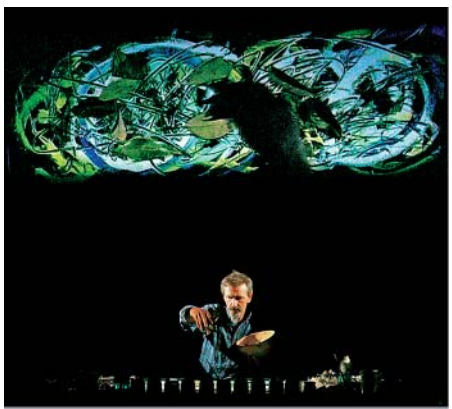
1871/72 Firma Louis Schönherr

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Mittlerweile fallen die ersten Blätter von den Bäumen, die Temperaturen sinken und der Herbst hat begonnen. Die beste Jahreszeit um sich selbst oder Ihrer Familie, Freunden oder Bekannten wieder etwas Gutes zu tun oder sich verwöhnen zu lassen. Dafür haben Sie bei uns in der schönherr.fabrik die vielseitigsten Möglichkeiten. Genießen Sie zum Beispiel eine Massage mit Olivenöl im Hamam Sindibad und schauen Sie zum Tag der offenen Tür hinter die Kulissen des orientalischen Dampfbades. Oder nutzen Sie eines der Verwöhnprogramme in der Beauty & WellArt Oase. Kulturliebhaber kommen in der schönherr.fabrik ebenso voll auf ihre Kosten. Im November finden die 6. Spinning Jenny Theatertage in ARMES THEATER statt. Ein Theater, welches mit den jüngsten Zuschauern spielt und uns Erwachsenen Zeit und Raum gibt, mit unseren Kindern zu fühlen, zu hören, zu schauen, zu entdecken, zu erleben und zu spielen. Im café ankh haben Sie die Möglichkeit Kohle- und Acrylzeichnungen des Künstlers Frank J. Goetze zu sehen. Lesen Sie mehr hierzu sowie zu vielen anderen Themen auf den nächsten Seiten und besuchen Sie uns bald einmal in der schönherr.fabrik!

Ihr Steve Tietze
Vertrieb/Marketing



Teatro All'improvviso, Padova, (Italien)
"Felicita di una Stella" - "Vom Glück eines Sterns" ab 2 Jahre

"IM GARTEN DER MÖGLICHKEITEN"

"Die Welt ist neu – alles ist Welt. Alles will begriffen, erforscht, erlebt sein. Kein geheimer Raum, der nicht eingenommen, kein anderer Mensch, der nicht beobachtet wird. Keine Grenze des Erklärbaren. Keine Abgrenzung. Zeit und Raum sind unendlich. Die Allerkleinsten spielen einfach.

„im Garten der Möglichkeiten"
6. Spinning Jenny Theatertage in der V.E.B. (VereinsEigenenBühne) vom 5. November bis 19. November 2010

Vom französischen Künstler Benoît Sicat haben wir uns diesen Titel für die 6. Spinning Jenny Theatertage in Chemnitz geliehen. Mit seiner Inszenierung wird das zweite Festival von ARMES THEATER eröffnet werden, welches sich ganz dem Thema der Kunst für die Allerkleinsten widmet. Eine Kunst, die in anderen Ländern Europas wie Frankreich, Spanien, Finnland und Italien zum selbstverständlichen Alltag gehört, in Deutschland aber noch ungewöhnlich ist. Ein Theater, welches mit den jüngsten Zuschauern spielt und uns Erwachsenen Zeit und Raum gibt mit unseren Kindern zu fühlen, zu hören, zu schauen, zu entdecken, zu erleben und zu spielen.
Wie klingen Steine? Ist Schatten, wo Licht ist? Es gibt „ich" und „du" und „wir" und Arme und Beine, die tanzen! Was für ein Geheimnis ist ein Bild! Authentisches Theater, welches nah am Zuschauer ist. Das Theater für kleine Kinder stellt Fragen an seine eigenen bisher gedachten Grenzen. Wo sind die Grenzen zwischen Bühne und Zuschauerraum, wo die Grenzen zwischen Kunst und Theaterpädagogik, wo überhaupt fängt die Kunst an, wenn man für kleine Kinder Theater spielt?
Nicht nur für Eltern und PädagogInnen der Kindertageseinrichtungen ist das Theater für die Allerkleinsten eine spannende Herausforderung. Die Theaterlandschaft für ganz kleine Zuschauer in ganz Deutschland ist in Bewegung für die ästhetische Bildung und als Partner der ErzieherInnen und PädagogInnen

...ein Garten der Möglichkeiten!

Das Theater für die Allerkleinsten stand schon einmal im Mittelpunkt der Spinning Jenny Theatertage. Seitdem hat ARMES THEATER viele kommunale, nationale und internationale Partner gefunden. Es gibt ein kleines internationales Netzwerk, um den Austausch in einer Bildungspartnerschaft von PädagogInnen, Eltern und KünstlerInnen zu ermöglichen. Die Künstler und Künstlerinnen aus Frankreich, Finnland, Spanien und Martinique bieten in Chemnitzer Kindertagesstätten Workshops an und vermitteln damit die kulturellen Erfahrungen ihres Landes im Umgang mit der ästhetischen Bildung für kleine Kinder.

Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, das Kulturbüro und das Amt für Jugend und Familie, Projekt Kind & Ko. der Stadt Chemnitz, die Sparkasse und die Stadtwerke Chemnitz ermöglichen, dass trotz schwieriger Haushaltslage der Kommune alle Kinder die 6.Spinning Jenny Theatertage erleben können.
Die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig übernommen."
Liane Günther

Dance Theatre Company Auraco, Päivi Aura, Helsinki
"Me Me" - Interaktives Tanztheater ab 6 Monate

Programmauszug:

Freitag, 05.11. 2010; 18:00 Uhr
Eröffnung der 6.Spinning Jenny Theatertage mit der Vorstellung „Le jardin du possible" „Der Garten der Möglichkeiten" | Benoît Sicat, Frankreich für Menschen ab 2

Samstag, 06.11.2010; 16:00 Uhr
„Le jardin du possible" - „Der Garten der Möglichkeiten" | Benoît Sicat, Frankreich für Menschen ab 2

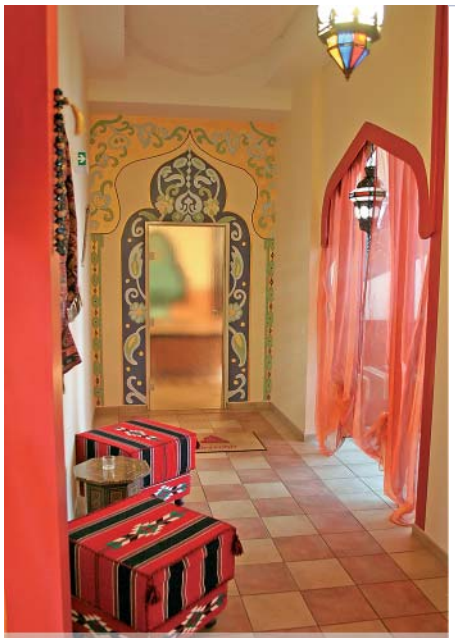
Montag, 08.11.2010; 14:00 Uhr
Forum zum Theater für die Allerkleinsten mit Fachpublikum und internationalen Gästen für ErzieherInnen, Eltern und Interessierte

Mittwoch, 17.11.2010; 10:00 Uhr
„Lampje Lampje" - „Birnchen, Birnchen glüh" | Wiersma & Smeets, Niederlande für Menschen ab 2

Freitag, 19.11.2010; 16:30 Uhr
„Felicita di una Stella" - „Glück eines Sterns" | Teatro allímprovviso, Italien

Weitere Informationen finden Sie unter: www.armestheater.de,
Kartenvorbestellungen: 0371-355 66 50

HAMAM SINDIBAD FEIERT SEIN 2- JÄHRIGES BESTEHEN



Orientalisches Flair wie in 1000 und einer Nacht

Mit Olivenseifenschaum wird die Haut wohltuend gereinigt

Seit nunmehr 2 Jahren lassen sich im HAMAM SINDIBAD attraktive Verwöhnprogramme, Massagen & Körperpeelings auf traditionelle orientalische Art genießen - insbesondere auch in neu eingerichteten Massageräumen. Anlässlich des Jubiläums gibt es am **2. Oktober** einen **Tag der offenen Tür.** Neugierige können einen Blick ins Reich von 1001 Nacht werfen und mit Körper und Seele in den Zauber eintauchen, sobald man die Badehalle betritt. Das Hamam Sindibad ist ideal für Jung und Alt – ob zum Abspannen nach einem stressigen Tag oder anstrengender Arbeit. Hier vertraut man sich der beruhigenden Seele des Wassers an, egal ob pur, mit Dampfsauna oder Massage. Neuerdings erfreuen sich Halawa, die traditionell orientalische Haarentfernung, das Pflegeprogramm "Zaitun" oder "Romantik für Zwei - Chamse Miad" großer Beliebtheit. Verschenkt als Gutschein ist es auch ein besonderes Erlebnis für Familie, Freunde oder Bekannte. Am 2. Oktober findet darüberhinaus eine Veranstaltung im Rahmen der Abschlussfeier der Interkulturellen Wochen statt, organisiert durch die AG In- und Ausländer und die Ausländerbeauftrage Frau Kobuß. Informationen dazu - oder für den Besuch des Hamam Sindibad gibt's unter www.hamam-sindibad.de oder unter der Telefonnummer 0371 - 49 38 114.

SACHSENS ERSTE COLLAGEN BANK

Seit August 2010 gibt es in der **Beauty & WellArt Oase** in der schönherr.fabrik Sachsens erste Collagen Bank by Ergoline. Die Collagen-Behandlung lindert auf natürliche Weise die Ursachen der Hautalterung von innen. Die Collagen-Lampen nutzen sichtbares Rotlicht im Bereich von 633 nm. Dieser Prozess steigert den Zellstoffwechsel und somit die Bildung von neuem Collagen und Elastin (»Photo Rejuvenation«). Bereits ab dem 25. Lebensjahr geht die Versorgung der Epidermis (= Oberhaut) mit Nährstoffen zurück. Dies führt zu einem müderen, fahleren und ungleichmäßigeren Teint.
Mit zunehmendem Alter verlangsamt sich der Stoffwechsel der sogenannten Fibroblasten (Zellen, die Collagen herstellen), wodurch der Collagengehalt der Haut pro Lebensjahr um durchschnittlich 1% sinkt. Da Collagen das wichtigste »Füllmaterial« des Bindegewebes ist, kommt es zu einer Erschlaffung der Haut.
Die verminderte Zellregeneration führt außerdem zum Feuchtigkeitsverlust, Verlust der Elastizität und letztlich zur Faltenbildung. Testen Sie die neue Collagen Bank zum Einführungspreis. Weitere Infos finden Sie unter: www.beauty-wellart-oase.de oder der Telefonnummer: 0371 - 80 80 800

Frau Annerose Pelta erläutert das Prinzip

KURZMELDUNGEN

Ausstellung im Café ankh

"Zurück, oder...?" von Frank J. Goetze.
Das ist der Name einer Ausstellung, wie es sie noch nie im ankh gab! Im unteren Bereich sind Kohlezeichnungen von den Dichtern Twain, Cechov, Zola, Neruda, Hemingway und Simon der Serie "the poets" zu sehen. In der oberen Etage findet man dagegen floureszierende Acrylbilder, die durch die gemütlich, sporadische Beleuchtung den Besuchern vorgaukeln, von sich aus zu leuchten. Wer Lust auf mehr Informationen hat, kann gern auf die Homepage des Künstlers www.magic-of-colors.eu schauen oder die Ausstellung beim nächsten Besuch im café ankh bewundern.

Sanierungsmaßnahmen

Die Sanierungsmaßnahmen im industriellen Teil der schönherr.fabrik gehen weiter. Am Gebäude 38 (direkt an der Industrieeinfahrt) wurde der alte Putz abgeschlagen, die Dachrinnen erneuert, die Fenster gestrichen, neuer Putz aufgetragen und die Fassade neu gestrichen. Die Giebelseite sowie die Rückseite des Gebäudes werden in den nächsten Wochen saniert. An der großen Wandfläche wurde zur besseren Orientierung ein neues Wegeleitsystem für den industriellen Teil angebracht. Auch die Firma Trompetter Guss GmbH führt Baumaßnahmen auf dem Gelände durch. Eine Regenwasserleitung wird von dem Grundstück der Gießerei bis zum Chemnitzfluss verlegt.

Erfolge beim 5. Firmenlauf

Dieter Morgner (Steuerberatungsg. Eichhorn Ody Morgner), Carsten Schreiber, Jens Günzel und Marcel Stannieder (café ankh), Hartmut Gründig und Steve Tietze (SCHÖNHERR WEBA GmbH) waren zum diesjährigen 5. Chemnitzer Firmenlauf am 1. September 2010 im Namen der schönherr.fabrik dabei. Insgesamt wurden über 2.000 Läufer registriert. Die 6er Männermannschaft schaffte es auf den 90. Platz in der Teamwertung. Weitere Mannschaften aus der schönherr.fabrik war das Team cproject ingenieure gmbH und Beyer & Otto Datennetze GmbH.

Neuer Kochkurs im A&S Vitasnack

Seit September 2010 finden Sie ein ausgewähltes Sortiment an "glutenfreien Produkten" zum Backen und Kochen in den Regalen des Imbisses. Jeden Donnerstag zwischen 15:00 und 18:00 Uhr erhalten Sie umfassende Beratung zur glutenfreien Ernährung und Tipps zur Verarbeitung der Produkte. Außerdem haben Sie die Möglichkeit an jedem zweiten Donnerstag im Monat bei einem Kochkurs mit anderen Interessierten gemeinsam zu kochen, zu backen und natürlich auch zu genießen. Wenn die Umstellung der Ernährung am Anfang auch etwas kompliziert erscheint, so ist doch das Leben nicht von ewigem Verzicht auf Genuss gekennzeichnet. Anmeldung und Informationen erhalten bei Frau Sabine Pilz unter der Tel.: 01520 2828444 oder direkt im A&S Vitasnack.

DAS LEBEN IST VERÄNDERUNG...

Vor einem Jahr, am 29. September 2010, eröffnete Susan Eichhorn ihre Praxis für Ergotherapie in der schönherr.fabrik. Durch die Anwendung moderner Therapieverfahren konnte sie bereits vielen Patienten mit verschiedenen Krankheitsbildern helfen, ihren Alltag besser zu bewältigen.
Mit fachlicher Kompetenz, Ehrgeiz und Freude begegnet die Therapeutin ihren kleinen und großen Patienten und erarbeitet mit ihnen einen individuellen Behandlungsplan. Inhaberin Susan Eichhorn sagt dazu: „Mir macht die Arbeit riesigen Spaß und es ist immer wieder eine Herausforderung, die Menschen zu motivieren und gemeinsam mit ihnen daran zu arbeiten, ihr Leben zu verändern und zu verbessern. Was gibt es Schöneres, als zufriedene Patienten?“
Frau Eichhorn möchte bei dieser Gelegenheit allen Danke sagen, die Sie in dem letzten Jahr dabei unterstützt haben, diese Praxis aufzubauen, bei allen neuen Patienten, die ihr Vertrauen geschenkt haben und bei allen „alten“, die zu ihr gehalten haben.

“Das Leben ist Veränderung.
Die Veränderung schafft die Möglichkeit, sich von Altem zu **trennen, Neues** zu beginnen, **Herausforderungen** anzunehmen, mit ihren Aufgaben zu **wachsen**, **Visionen** zu **verwirklichen**, anders **erfolgreich** zu sein. Die Veränderung schafft die Möglichkeit auf Zufriedenheit.”

Susan Eichhorn

Sie bietet Hilfe bei:

- Störungen der Wahrnehmung und Reizverarbeitung
- Konzentrations- und Aufmerksamkeitsproblemen
- Lernstörungen (ADS/ADHS, LRS, Dyskalkulie)
- Verhaltensauffälligkeiten
- Bewegungsstörungen (Grob- und Feinmotorik, Körperkoordination)
- Störungen der Belastbarkeit und Ausdauer
- Störungen der geistigen und psychischen Funktionen (Parkinson, MS, Schlaganfall, Depression, Morbus Alzheimer)
- Störungen in der Selbstversorgung und Alltagsbewältigung

Anmeldungen unter Tel.: 0371 - 3343919

Susan Eichhorn mit ihrem Praxishund “Nora” in der Ergotherapeutischen Praxis in der schönherr.fabrik

“NICHT JEDER KANN SEIN NETZ SELBER SPINNEN...”

Ein gut funktionierendes IT-Netzwerk ist ein wichtiger Bestandsteil für die EDV einer Firma.
Seit 1993 ist Beyer & Otto Datennetze GmbH in dem komplexen Thema „IT“ tätig von Kabel bis zu Kabellos - vom lokalen LAN bis zum weltweiten Internet vom Office-PC bis zur Server-Farm. Ob klein oder groß - gemeinsam mit dem Kunden werden die optimalsten, wirtschaftlichsten und auf den Kunden maßgeschneiderten Lösungen realisiert. Bestes Gut der Firma? Neben Qualität und Flexibilität ist das hohe Know-how der 18 Mitarbeiter in dem Schwerpunkt IT-Infrastruktur mit verschiedenen Zertifizierungen und Service-Partnerschaften von namhaften Herstellern.

Beyer & Otto Datennetze ist nicht nur ein Partner lokaler Kunden, sondern realisiert auch zahlreiche bundesweite Projekte von Netzwerkinstallationen bis zu Rechenzentren. Gemeinsam mit bekannten Chemnitzer Firmen sind sie ebenfalls an internationalen Projekten beteiligt.

Wenn Sie also irgendwo weiße Autos mit grüner „BOD“ Aufschrift sehen, sind wir fleißig am spinnen....

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.bod-datennetze.de

Die Geschäftsführer Stephan Otto und Udo Beyer

WERKSTATT...HALLE....LAGERFLÄCHE zu vermieten!

Der Industriestandort

In der einstigen “Webstuhlfabrik” werden nach wie vor Teppichwebmaschinen für den weltweiten Export hergestellt. Mit Trompetter Guss GmbH hat sich ein weiteres wichtiges Industrieunternehmen am Standort schönherr.fabrik etabliert. Dazu haben sich Zulieferbetriebe sowie Maschinenbau- und Dienstleistungsunternehmen angesiedelt, die einen interessanten Firmenmix ergeben.

Die Mietfläche

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen eine Werk- bzw. Lagerhalle vorstellen. Die Halle befindet sich im industriellen Teil der schönherr.fabrik.
Die **Gesamtfläche** beträgt **ca. 812 m²**. Die große Halle hat eine Größe von ca. 639 m². Der Zugang zur Halle ist ca. 173 m² groß. Zurzeit befindet sich darin ein abgetrennter Raum. Dieser kann als Büro- oder als Pausenraum umfunktioniert werden. Im vorderen Teil der Halle gibt es einen begehbarerer Zwischenboden aus einer Stahlkonstruktion. Diese Fläche kann sehr gut für Lagermöglichkeiten genutzt werden. Toiletten sind im angrenzenden Gebäude. Die Halle wird über eine Gebläse-Ölheizung beheizt. Wasseranschlüsse sind vorhanden. Der Mietpreis ist abhängig vom Aus-stattungswunsch des Mieters.

Außenansicht des Gebäudes 35 - Zugang zur Halle über das rote Tor

Innenansicht - Glasoberlichter sorgen für ausreichend Licht

Eingangsbereich der Halle 35

2.000 m² **FREIFLÄCHE** zu vermieten!

Zahlreiche Nutzungen lassen sich auf dem Gelände der schönherr.fabrik realisieren. Dabei reicht das Angebot von Werkstatträumen über Industriehallen bis hin zu Freiflächen.
Eine dieser Freiflächen befindet sich im hinteren Teil des Geländes und ist bis zu 2.000 m² groß. Diese Fläche kann variabel geteilt und abgegrenzt werden.
Der Mietpreis wird nach Aufwand kalkuliert und individuell vereinbart.

DATEN & FAKTEN:

- ca. 83.000 m² Grundstücksfläche
- ca. 52.300 m² vermietete Fläche
- davon ca. 23.000 m² Gewerbefläche im Industrieareal
- ca. 120 Gewerbemieter am Standort
- ca. 900 Mitarbeiter am Standort tätig

Freifläche mit ca. 2.000 m² im hinteren Teil des Geländes

INFORMATIONEN & VERMIETUNG:

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie Informationen zu diesen oder anderen Mietobjekten in der schönherr.fabrik, dann wenden Sie sich bitte an:

SCHÖNHERR WEBA GmbH
Herrn Steve Tietze
Schönherrstraße 8
09113 Chemnitz

Telefonnummer.: 0371 - 49497-18
E-Mail: s.tietze@schoenherr-chemnitz.de

...Oder gern auch persönlich in unserem Büro in der schönherr.fabrik (Eingang A).

Wir möchten Sie einladen, alle Vorteile des Standortes sowie eine Partnerschaft mit der schönherr.fabrik kennenzulernen!

FAMILIENFEST IM SCHÖNHERRPARK am 21. August 2010

Bereits zum zweiten Mal lud der Industrie- und Gewerbekreis zum Familienfest im Schönherrpark ein. Zahlreiche Besucher ließen sich von dem buntem Programm auf der Showbühne und den vielen interessanten Ständen begeistern. Das Tanzstudio Chemnitz, der Chor der Waldorfschule, der 1. Chemnitzer Spielmannszug und ein großer Mitmachzirkus sorgten für reichlich Abwechslung & gute Stimmung bei Jung und Alt.

Die mit Helium gefüllten Luftballons waren ein Spaß für Kinder

Der Chor der Waldorfschule präsentierte sich

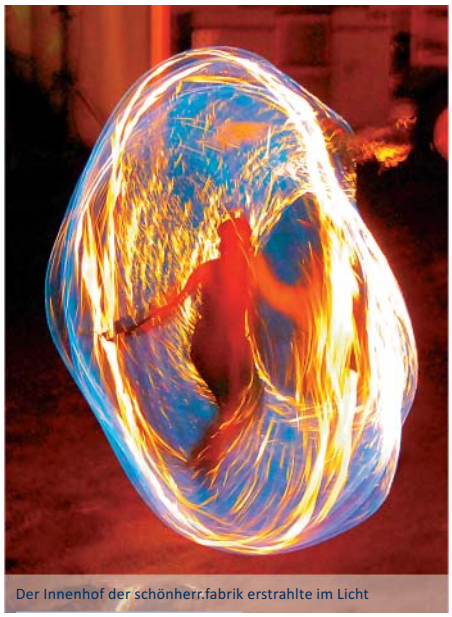
Der 1. Chemnitzer Spielmannszug

DIE LANGE NACHT DER INDUSTRIE am 10. September 2010

Die Feuershow von "La Candela" war das Highlight am Abend

Der schön beleuchtete Giebel der "Schönherr - Eventkantine"

Insgesamt 20 Chemnitzer Unternehmen öffneten am Freitag, dem 10.09.2010 ihre Türen zur "Langen Nacht der Industrie". Die schönherr.fabrik stellte an diesem Abend einen so genannten Hauptspielort dar. Mit einem bunten Programm aus Kunst, Musik & Kultur wurde der Abend eine gelungene Veranstaltung für Jung und Alt. Die Gästeführerin Karin Meisel bot stündlich Schnupperführungen durch das Gelände an. Für die abendliche Unterhaltung sorgten Livemusik von "Mr. Moon" und "Blue Flavour". Ein weiteres Highlight an diesem Abend war die spektakuläre Feuershow von "La Candela".



Der Innenhof der schönherr.fabrik erstrahlte im Licht

Ergotherapeutin Susan Eichhorn spielte mit den Kindern

"Blue Flavour" sorgten für die musikalische Unterhaltung

Möbeltischler René Geier öffnete seine Türen

Stündlich fanden Schnupperführungen durch das Gelände statt

DIE ENTWICKLUNG DER SCHÖNHERR.FABRIK - TEIL 8

Firma Louis Schönherr

1871

Der 10.000ste Webstuhl wird produziert.
Gründung der „2. Chemnitzer Fabrikfeuerwehr" bei Schönherr.

Betriebsfeuerwehr um 1931

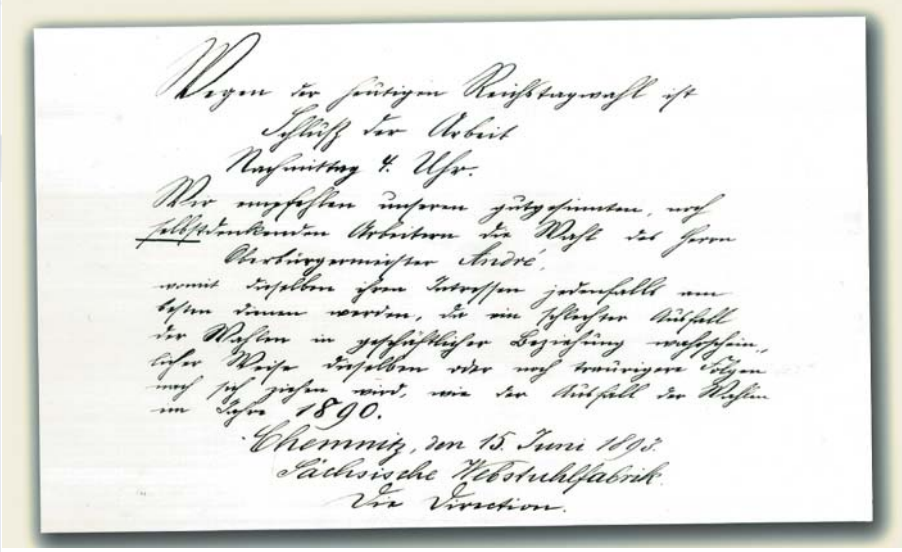
1872

Im Herbst bestreiken über 8.000 Metallarbeiter die Chemnitzer Fabriken mit der Forderung nach einem Zehn-Stunden-Arbeitstag. Streikbrecher kommen hauptsächlich aus der Schönherrfabrik. Die Mehrzahl Der Mitglieder der Belegschaft stammt aus der Landbevölkerung. Diese ist auf Grund der schlechten Lebensbedingungen auf jeden Lohn angewiesen. Der Streik endet zu Gunsten der Unternehmer. Die Beschäftigtenzahl geht bis Ende der 1870er Jahre von 700 auf 450 Beschäftigte in der Fa. Schönherr zurück.

1872 Daten im Überblick:

Areal:	105.000 m², davon ca. 25.000 m² bebaut
Auslieferung:	10.000 Webstühle 5.023 Spulmaschinen 2.917 Schär- und Baumaschinen 399 Leinen- und Schlichtmaschinen
Arbeiterentlohnung:	5 1/6 Täler Wochenlohn Maschinenschlosser 4 2/3 Täler Wochenlohn Maschinentischler

Insgesamt werden 81.423 Maschinen im Wert von ca. 100 Millionen Mark mit 127.740 Mark Reingewinn ausgeliefert.



Aufforderung der Direktion an die Arbeiter, den von der Geschäftsleitung favorisierten Kandidaten zur Bürgermeisterwahl 1893, DR. H. F. Wilhelm Andre, zu wählen.

DIE ZEIT IN CHEMNITZ

1861 Chemnitz — Im Wandel der Zeit: Persönlichkeiten und Repräsentanten von Chemnitz

„Karl May arbeitet kurzfristig an der Fabrikschule von Solbrig-Claus in Altchemnitz als Lehrer. Fabrikschulen bzw. Fabrikschulunterricht sind die Folge der in der ersten Hälfte des Jahrhunderts geprägten Kinderarbeit in den Kattundruckereien und mechanischen Spinnereien auch als Antwort auf die eingeführte Schulpflicht. Die Fabriklehrer unterrichteten nach der Arbeitszeit in Lesen, Schreiben, Rechnen und Religion. "

18. Oktober 1871 - Wochenblatt/Anzeiger für Meerane und Umgebung

„Aus Chemnitz berichtet man eine tragische Geschichte. Ein junger Kaufmannsdiener aus guter Familie, der hier gelernt hatte und jetzt in dem benachbarten Einsiedel conditionierte, liebte die Tochter eines hiesigen Druckers, soll aber hinsichtlich einer Verehelichung Anstände gefunden haben. Vergangenen Sonntag wußte er seine Geliebte, mit welcher er das Theater besucht hatte, zu bewegen, ihm in seine Wohnung zu folgen und mit ihm gemeinschaftlich zu sterben. Sie schrieben beide Abschiedsbriefe, worauf das junge Mädchen das für sie bereitgehaltene Bitter-Mandel-Öl nahm. Und der junge Mann sich mitten ins Herz stach. Ersterer wurde jedoch durch schnell angewendete Mittel wieder ins Leben zurückgerufen. In der Chemnitzer Gegend grassiert die unglückliche Liebe. In Hilbersdorf hat sich nämlich wieder der Sohn eines dortigen Begüterten in Folge dieser Krankheit ersäuft.

FÜHRUNGEN

schönherr.fabrik - Eine historische Zeitreise

Die Gästeführerin Karin Meisel führt Sie in einem Rundgang durch das Gelände und Gebäude:

Sonntag, 03.10.2010:	14:00 - 16:00 Uhr
Montag, 04.10.2010:	16:00 - 18:00 Uhr
Sonntag, 07.11.2010:	14:00 - 16:00 Uhr
Montag, 08.11.2010:	16:00 - 18:00 Uhr
Sonntag, 05.12.2010:	14:00 - 16:00 Uhr
Montag, 06.12.2010:	16:00 - 18:00 Uhr

Preis: 9 € pro Person (im historischen Kostüm)

Schönherr - Extratour:

Auf den Spuren von Louis Schönherr

Sonntag, 10.10.2010:	10:00 - 11:30 Uhr
Montag, 25.10.2010:	18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, 10.11.2010:	18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag, 14.11.2010:	10:00 - 11:30 Uhr
Mittwoch, 08.12.2010:	18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag, 12.12.2010:	10:00 - 11:30 Uhr

Preis: 5 € (1h) und 6,50 € (1,5h) pro Person

Kontakt und Infos erhalten Sie über Frau Meisel (0171 - 4934943). Treffpunkt ist bei allen Führungen die Schönherr Villa (Gebäude 5, Eingang A).

RÄTSEL

Mitmachen und Gewinnen!

Bildrätsel: Von welchem Mieter der schönherr.fabrik stammt dieses Detail?

A) HAMAM SINDIBAD
B) ERGOTHERAPIE SUSAN EICHHORN
C) ARMES THEATER

Das Lösungswort senden Sie bitte bis spätestens 31. Oktober 2010 per Post an die: SCHÖNHERR WEBA GmbH, Schönherrstraße 8, 09113 Chemnitz oder per E-Mail an info@schoenherr-chemnitz.de (Name, Anschrift und Tel. bitte nicht vergessen). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1.Preis: 2 Eintrittskarten für den 19.11.10 um 16:30 Uhr für "Felicita di una stella in ARMES THEATER
2. Preis: Gutschein für ein Kennenlern-angebot im Hamam für 2 Personen im Wert von 42 €
3. Preis: Tischfeuer mit Duftschale von Heisi Kamine im Wert von 40 €
4. Preis: Farblichtbehandlung bei der Ergotherapie Eichhorn im Wert von 28 €
5. Preis: Gutschein im Wert von 25 € in der Beauty & WellArt Oase
6. Preis: Ein Kochkurs beim A&S Vitasnack in Höhe von 15 €

Auflösung des Rätsels aus unserer letzten Ausgabe: Antwort: B) SPORT GP

Wir gratulieren den Gewinnern: Julia Gahlert, Elke Nizielski, Heidemarie Gaida, Johanna Hochmuth, Günther Kluge, Rudolf Beier, Kai Wagner, Heiko Schwalbe, Christian Kunze, Frieder Sohr, Gabriele Bäuerle, Bernd Guttschuß, Steffen Pretschek.
Die Gewinner wurden informiert.

IMPRESSUM

Herausgeber/Layout/Satz/Texte:
SCHÖNHERR WEBA GmbH, Steve Tietze
Schönherrstraße 8
09113 Chemnitz
Tel.: 0371 - 49 49 7-00
Fax: 0371 - 49 49 7-10
E-Mail: info@schoenherr-chemnitz.de
Internet: www.schoenherrfabrik.de

Fotos: SCHÖNHERR WEBA GmbH, Steve Tietze,
S. 1 und 2: ARMES THEATER; S. 3 unten: Sascha Pelta;
S. 4 unten: Beyer & Otto Datennetze
Historie: Auszüge aus "schönherr.fabrik - Chronik eines Chemnitzer Industriestandortes"

Druck: Druckerei Dämmig, Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz
Verteilte Auflage: 25.000 Exemplare

LEIDENSCHAFT FEUER

Maßgefertigte Heizkamine aus eigener Herstellung gibt es in der HEISI Kaminmanufaktur. Seit 1997 werden bei Heisi individuelle Heizkamine nach Maß gefertigt. Seit einem Jahr befindet sich auch ein Verkaufs- und Beratungsgeschäft in der schönherr.fabrik in Chemnitz.
Durch den eigenen Planungsservice werden Kundenwünsche in die Kaminanlage eingearbeitet und die räumlichen und technischen Gegebenheiten berücksichtigt. Der Kunde bekommt durch die 3 D Planung eine genaue Darstellung seines Heizkamins und mittels Computerrundgang durchs Wohnzimmer eine optische und räumliche Vorstellung vom neuen Heizmöbelstück durch HEISI vermittelt. Diesen Service kann der Kunde frei Haus nutzen, d.h. der Kamin wird quasi gemeinsam mit ihm auf dem Sofa geplant. Gerade in der heutigen hektischen Zeit kommt vielen Kunden dieser kostenfreie, zeitlich unabhängige Service entgegen.

Aus dem umfangreichen Natursteinsortiment von unserem Lager kann der Kunde sein Kaminmaterial direkt bei HEISI vor Ort auswählen. Durch die hauseigene Natursteinbe- und verarbeitung wird die Kaminanlage kombiniert mit Schamottespeichermaterial komplett bei HEISI vorgefertigt und dann wie im Lego Baukastenprinzip vor Ort beim Kunden aufgebaut. Diese Verfahrensweise spart Aufbauzeit (diese liegt bei HEISI bei 1,5 Tage) sowie spart man den Zuschnitt der Kaminteile beim Kunden. Gerade beim Hausum- bzw. ausbau ist dem Kunden wenig „Baustellendreck" wichtig. Und auch bei maßlich schwierigen Baustellengegebenheiten wird die Passgenauigkeit durch einen vorherigen kostenfreien Aufmassservice gewährleistet.

Zu allen Fragen und Beratungen steht Ihnen Herr Thomas Langer im Kaminstudio in der schönherr.fabrik zu folgenden Öffnungszeiten zur Verfügung:
Mittwoch - Freitag: 14:00 bis 18:30 Uhr
und Samstag: 10:00 bis 13:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www. Heisi-kamine.de

Das Kaminstudio in der schönherr.fabrik

Mehr Informationen unter: www.heisi-kamine.de

SO FINDEN SIE UNS...